

Ressort: Vermischtes

Wetter: vielerorts stark bewölkt, örtlich schauerartiger Regen

Offenbach, 27.06.2015, 12:00 Uhr

GDN - Am Samstag ist es zunächst vielerorts stark bewölkt bis bedeckt und von West nach Osten zieht schauerartig verstärkter Regen über Deutschland hinweg. Dabei sind auch einzelne Gewitter möglich.

Zum Nachmittag kann vor allem im Südwesten die Sonne längere Zeit scheinen. Im Süden und Osten werden neue, teils auch kräftige Gewitter erwartet, die von Starkregen, Hagel und Sturmböen begleitet sein können. Im Westen ist es dann schon weitgehend trocken. Die Höchstwerte liegen meist zwischen 19 und 23 Grad, mit Sonne sind im Südwesten auch bis 27 Grad möglich. Der Wind weht außerhalb der Schauer schwach bis mäßig und dreht im Tagesverlauf von Südwest auf Nordwest. In der Nacht zum Sonntag ziehen Schauer und Gewitter ostwärts ab. Nur am Alpenrand kann es noch länger Zeit regnen. Sonst lockert die Bewölkung teils stärker auf. Die Luft kühlt sich je nach Bewölkung auf 15 bis 8 Grad ab. Am Sonntag startet der Tag im Osten noch häufig stark bewölkt bis bedeckt und es gibt ein paar Tropfen. Im Rest des Landes ist es trocken mit längerem Sonnenschein. Allerdings erreichen den Nordwesten bereits im Laufe des Vormittages neue Wolkenfelder, die sich an Nachmittag weiter landeinwärts vorarbeiten. Zum Abend kann im Nordwesten etwas Regen fallen. Die Höchstwerte bewegen sich meist zwischen 19 und 23 Grad, wobei es im Nordosten am kältesten bleibt. Im Südwesten kann es mit längerer Sonnenunterstützung bis 27 Grad geben. Der Wind weht schwach aus unterschiedlichen Richtungen, im Osten kommt es anfangs noch mäßig aus Nordwest. In der Nacht zum Montag breitet sich die dichte Bewölkung auf große Teile des Landes aus. In der Nordhälfte zieht zudem ein Regengebiet von West nach Ost, während es weiter nach Süden vielfach trocken bleibt. Die Tiefstwerte liegen zwischen 15 und 8 Grad. Am Montag ist es in den nördlichen Landesteilen noch zeitweise stärker bewölkt und vor allem in der ersten Tageshälfte kann es einzelne, meist schwache Schauer geben. Weiter nach Süden lockert die Bewölkung im Tagesverlauf mehr und mehr auf und die Sonne kommt häufiger zum Zuge. In den Gebieten mit vielen Wolken werden 20 bis 25 Grad erwartet, mit Sonnenunterstützung sind im Südwesten bis 29 Grad möglich. Es weht ein oft nur schwacher Wind aus West bis Nordwest. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-56736/wetter-vielerorts-stark-bewoelkt-oertlich-schauerartiger-regen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com

www.gna24.com